Die letzten goldenen Hundedämonen

oder wie verführt man Sesshomaru

Von ABBine

Kapitel 2: Neuzeit - Mia

In der Neuzeit wachte gerade eine junge Frau auf. Ihr Name war Mia Sahna und sie hatte heute ihren 15. Geburtstag. Ihr Wecker klingelte und sie schaltete ihn aus. ,,Was denn? Ich muss schon aufstehen? Ich bin aber noch müde.", gähnte Mia, stand aber trotzdem auf und zog sich um. Es war heute zwar keine Schule, aber sie half trotzdem mit im Schrein der Higurashi's. Sie nahm ihr Familienerbstück überall mit. Es war ein sehr altes Fläschchen das sich nicht öffnen ließ. Es wurde seit Generationen in der Familie weiter gereicht. Keiner weiß mehr, was in dem Fläschchen drinnen war. Nur das es nicht geöffnet werden konnte aus welchem Grund auch immer. Mia machte sich auf den Weg. Sie lebte in einer kleinen Wohnung. Sie fühlt sich in dieser Wohnung pudelwohl. Sie kam in 20 Minuten beim Higurashi Schrein an. Sie ging die Stufen hoch und begrüßte Kagome's Großvater.

,,Hallo, schön Sie zu sehen." ,,Ah! Mia. Es ist auch schön dich zu sehen und danke, dass du mir heute helfen willst den Schrein aufzuräumen.", sagte Kagome's Großvater erfreut. Was Mia nicht wusste war, dass das Aufräumen nur als eine Ablenkung genutzt wurde. Im Haus bereitete man nämlich eine Überraschungsparty vor. Mia ist die beste Freundin von Kagome. Kagome hat ihr sogar erzählt das sie zwischen ihrer Zeit und der Sengoku-Ära (oder das Mittelalterliche Zeitalter, wie man es auch nennen kann) hin und her reisen kann. Mia glaubt zwar an sowas nicht, aber sie vertraut Kagome. Währenddessen ging im Haus alles wie geplant vor. Kagome hat sogar eine Überraschung für ihre Freundin. Sie hat nämlich herausgefunden das sie mit ihrer Kraft noch jemanden mit in die Sengoku-Ära nehmen kann. Kagome will Mia diese Zeit zeigen, denn sie weiß das Mia ihr nicht so ganz glauben tut.

Es wurde Abends und Mia war fertig mit dem Aufräumen. ,,Danke Mia. Das Aufräumen muss dich bestimmt durstig und hungrig gemacht haben. Komm mit ins Haus da gebe ich dir etwas zu trinken und zu essen." ,sagte Kagome's Großvater zu Mia und Mia nahm das Angebot dankend an. Der Großvater von Kagome machte die Tür auf und beide gingen hinein als sie im Wohnzimmer an kamen,wo es dunkel war,ging plötzlich das Licht an und sehr viele Stimmen riefen ,,Überraschung!! Alles Gute zum Geburtstag Mia!!" Mias Mund klappte auf und Freudetränen kamen aus ihren Augen. Sie war überglücklich, denn sie hatte keine Familie mehr mit der sie ihren Geburtstag feiern könnte. Ihre Mutter ist bei ihrer Geburt gestorben und ihr Vater, der sie auf gezogen hat, ist vor einem Jahr an einem Herzinfarkt gestorben.Alle feierten und

waren glücklich.Es war 20 Uhr und Kagome kam zu mir. ,,Mia,ich möchte dir etwas zeigen." ,sagte Kagome zu mir und nahm mich an die Hand.Wir gingen zum Brunnen.

,,Ich habe herausgefunden das ich dich mit in die Sengoku-Ära nehmen kann. Möchtest du mit mir mitkommen in die Sengoku-Ära?" ,fragte mich Kagome und hat mich neugierig gemacht. Deshalb nickte ich und gemeinsam sprangen wir in den Brunnen. Ein aufregendes Abenteuer mit einer Offenbarung begann.